

Urschrift

Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung
im Sitzungssaal des Rathauses Pähl

am 01.10.2015

I. Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Feststellung der Jahresrechnung 2014 nach örtlicher Rechnungsprüfung und Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO
3.	Vollzug der Baugesetze - Umnutzung, Verlegung und Erweiterung der bestehenden Gebäudes des SC Fischen, AWA Pumpstation und öffentliche Sanitäranlagen
4.	Vollzug der Baugesetze - Genehmigung der Werbetafel Gutsbäckerei Kasprowicz - Betr. Vollsortimenter Herrschinger Str. 16, Fl. Nr. 126 und 128 Fischen
5.	Information zur Gestaltung des Freizeitgeländes Aidenried, Antragstellung für ein LEADER-Projekt
6.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ANWESEND

Name

Bemerkung

Vorsitzender

Werner Grünbauer

Mitglieder

Thomas Baierl

Wolfgang Czerwenka

Richard Graf

Daniel Greinwald

Günther Hain

Ursula Herz

Robert Kergl

Claudia Klafs

Helmut Mayr

Stephan Schlierf

Abwesend (entschuldigt)

Alexander Zink
Daniel Bittscheidt
Gerhard Müller
Kaspar Spiel

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 27.09.2015 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 27.09.2015 ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 20:37 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Werner Grünbauer
1. Bürgermeister

Christiane Singer

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 22.10.2015.

Begrüßung

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 27.09.2015 mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Werner Grünbauer erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)

Sachverhalt:

Genehmigung der Protokolle vom 10.09.2015 und 21.09.2015

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Protokolle vom 10.09.2015 und 21.09.2015

Abstimmung
11 : 0

2. Feststellung der Jahresrechnung 2014 nach örtlicher Rechnungsprüfung und Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO

Sachverhalt:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 vom 08. Juli 2015 wurde bekannt gegeben.

Die Anlagen zum Tagesordnungspunkt setzen sich wie folgt zusammen:

- Überschreitungsliste (AKDB) für das HH Jahr 2014
- Stand der allg. Rücklage zum Jahresende 2014
- Stand der Schulden zum Jahresende 2014
- Protokoll des RPA für das HH Jahr 2014
- Rechenschaftsbericht für HH Jahr 2014

Die aus der Anlage ersichtlichen ungedeckten Haushaltsüberschreitungen sind gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2014 wird festgestellt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben auf € 4.018.547,81
und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben auf € 2.202.403,95

somit insgesamt auf € 6.220.951,76

Im Haushaltsjahr 2014 wurden keine Haushaltsreste gebildet.

Die beigefügte Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 ist Bestandteil dieses Beschlusses. Gleichzeitig wird die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO erteilt.

GRin Klafs erläutert den Tagesordnungspunkt. Die Prüfung durch den RPA hat am 08.06.2015 stattgefunden.

Es wurden u.a. die Haushaltsüberschreitungen überprüft. Die Haushaltsüberschreitungen wurde im Vorfeld durch den Kämmerer bereits gegenüber dem RPA erläutert. Für die Grabbelegungen in 2014 wurden keine Rechnungen gestellt, dies wird jedoch in 2015 nachgeholt.

Der PGZ-Saal war im Jahr 2014 laut Belegungsplan an 21 Wochenenden nicht belegt, das PGZ-Stüberl war an 32 Wochenenden nicht belegt. GRin Klafs stellt die Frage, was hier unternommen werden kann, um die Belegung zu erhöhen. Dies soll in der nächsten Betreiberaus-schusssitzung besprochen werden. Außerdem wurde ein Bestandsverzeichnis angelegt und das Inventar erfasst. Nur das Bestandsverzeichnis der Feuerwehr fehlt noch und wird nachgeliefert.

Insgesamt hat der RPW eine sehr ordentlich Situation vorgefunden, es sind erhebliche Verbesserungen zum Vorjahr vor allem im Bereich der Buchungen aufgefallen. Es wurden in 2014 so gut wie keine Kassenkredite in Anspruch genommen.

Beschluss:

Beschluss 1:

Gegen den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 vom 08. Juli 2014 werden keine Einwendungen erhoben.

Die Jahresrechnung wird hiermit festgestellt.

Abstimmung: 10 : 0

Bürgermeister Grünbauer ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss 2:

Die angefallenen ungedeckten Haushaltsüberschreitungen werden gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO wird hiermit erteilt.

Abstimmung

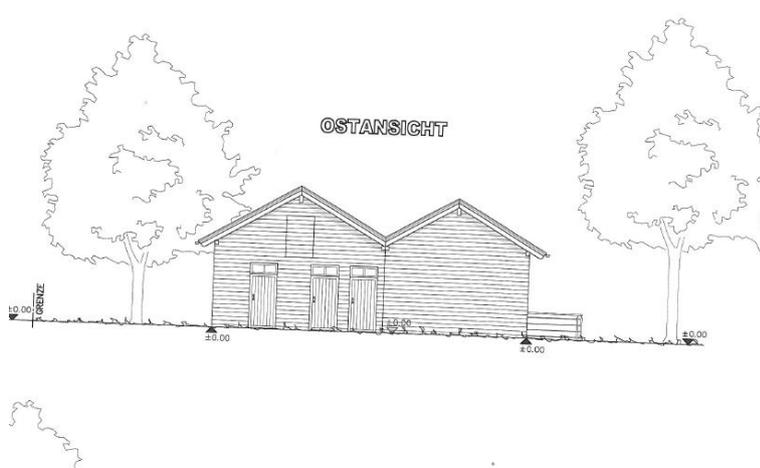
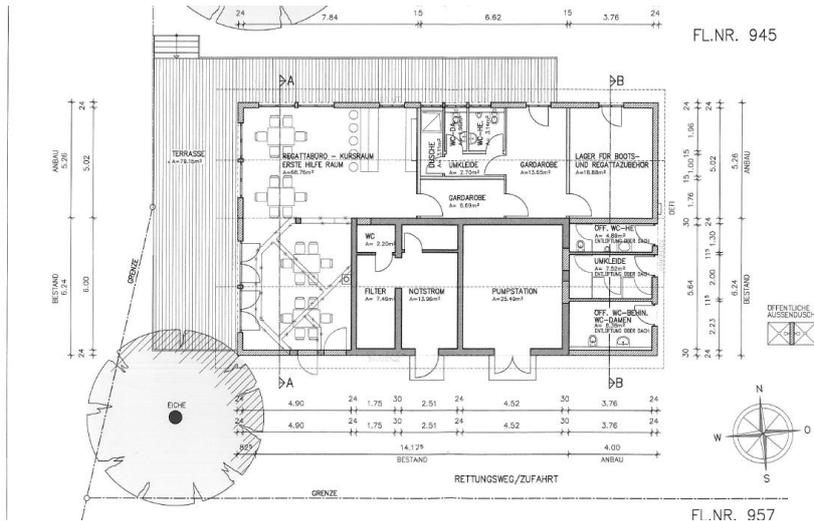
10 : 0

Bürgermeister Grünbauer ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3. Vollzug der Baugesetze - Umnutzung, Verlegung und Erweiterung der bestehenden Gebäudes des SC Fischen, AWA Pumpstation und öffentliche Sanitäranlagen

Sachverhalt:

In der Sitzung am 16.07.2015 hat der Segelclub Fischen einen Bauantrag eingereicht. Den der Gemeinderat zum Zwecke der Nachbesserung zurückgestellt hat. Nachdem die Ausführungen nun die geforderten Veränderungen beinhalten und mit allen Betroffenen (AWA und FF Fischen) eine Abstimmung erfolgt ist, kann auf ein Antragsverfahren verzichtet werden und im Freistellungsverfahren behandelt werden.



Bürgermeister Grünbauer erläutert den Gemeinderäten, dass der Antrag nachgebessert wurde und die öffentlichen Anlagen entsprechend der Anforderungen berücksichtigt wurden. Der Abwasserverband Ammersee hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass die Belange der AWA nicht betroffen sind. Ebenso ist die Unterbringung des Eisrettungsgerätes nach Rücksprache mit dem Kommandanten der FFW Fischen nicht vorgesehen. Zusätzlicher Raum wird nicht benötigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag zur Kenntnis.

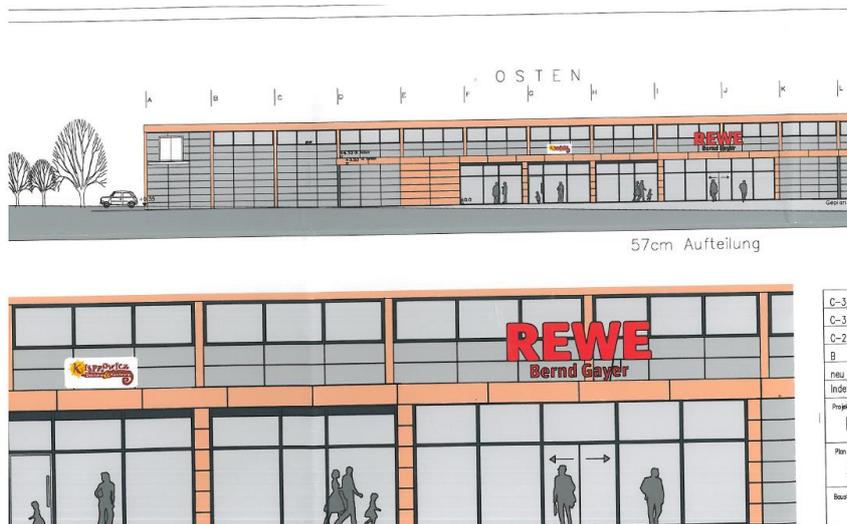
Abstimmung
0 : 0

4. **Vollzug der Baugesetze - Genehmigung der Werbetafel Gutsbäckerei Kasprowitz - Betr. Vollsortimenter Herrschinger Str. 16, Fl. Nr. 126 und 128 Fischen**

Sachverhalt:

Der Pächter der Bäckerei und Kaffee beantragt die Errichtung einer Werbetafel gem. beil. Plan.

Grösse 200x85 cm



Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben zu.

Abstimmung
11 : 0

5. **Information zur Gestaltung des Freizeitgeländes Aidenried, Antragstellung für ein LEADER-Projekt**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Pähl ist Mitglied der LEADER-LAG-Ammersee und kann für entsprechende Vorhaben Fördermittel von LEADER in Anspruch nehmen.

Geplant ist die Neugestaltung des Erholungsgeländes in Aidenried. Hierzu wurde vom Planungsbüro LAE Erhard ein entsprechender Entwurf vorbereitet. Anhand der Unterlagen werden entsprechende Möglichkeiten erläutert.

Für die Förderung wird ein entsprechender Antrag an LEADER gestellt und mit einem Fördersatz von regulär 50 % der Bruttosumme gefördert.

Bürgermeister Grünbauer erläutert den Gemeinderäten, dass der Verlauf des Radweges eventuell nochmals geändert werden muss, da aufgrund der derzeitigen Praxis eine Gefährdung der Radfahrer vorliegt.

Bürgermeister Grünbauer schlägt vor, den Radweg an die Straße zu verlegen, hier fehlt jedoch noch eine Abstimmung mit dem Staatl. Bauamt. Wenn der Radweg verlegt wird, ist eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich.

Außerdem ist auf dem Gelände ein Sandkasten geplant. Der Erholungsbereich soll komplett eingefriedet werden. Die Slipanlage (Begehung mit verschiedenen Behörden ist erfolgt) soll für die Tagessegler nach Süden verlegt werden. Die großen Boote dürfen weiterhin im April/Mai an der bisherigen Stelle geslippt werden.

Bürgermeister Grünbauer erläutert weiterhin, dass ein Naturbeobachtungsturm aufgestellt werden soll. Außerdem soll eine Badeinsel während der Badesaison installiert werden um die Situation auf dem Steg zu entzerren. Eine Abstimmung mit der SSV und dem WWA ist hierzu bereits erfolgt.

Der Förderantrag ist nicht verbindlich. Wird dieser positiv Verbeschieden muss eine Entscheidung getroffen werden, ob das Projekt so umgesetzt wird.

Bürgermeister Grünbauer stellt außerdem einen Leader-Antrag. Der dortige Steuerungskreis entscheidet, ob das Projekt förderwürdig ist, die LAG Ammersee stellt dann offiziell den Antrag beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zu und beauftragt die Verwaltung mit der Einreichung eines Antrages.

Abstimmung
11 : 0

6. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Sachverhalt:

1. Standort Hundetoiletten

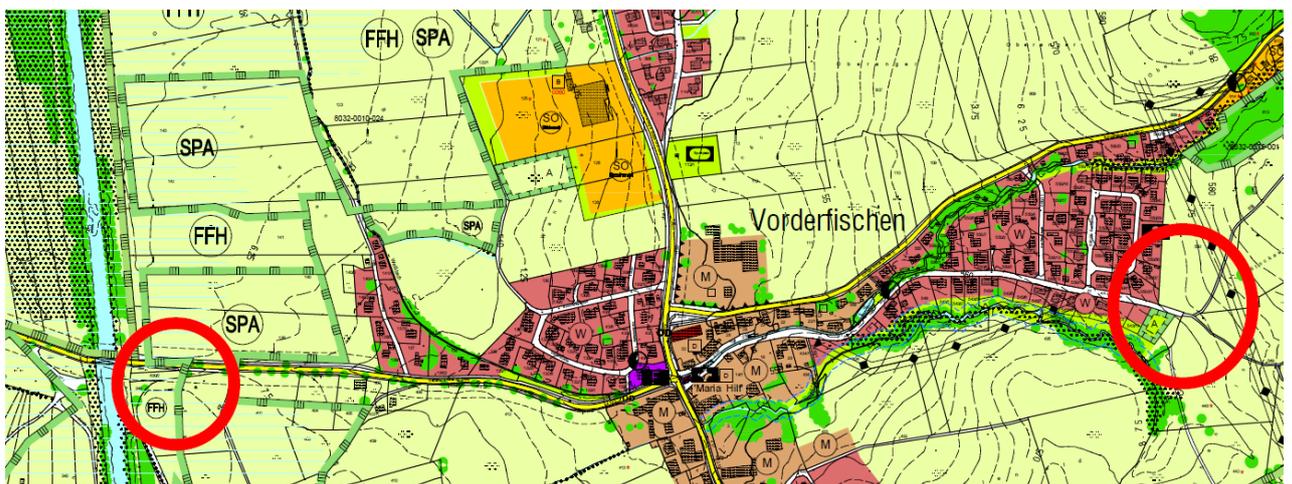
Nach ausführlicher Diskussion über die möglichen Standorte für die Hundetoiletten werden folgende Standorte festgelegt (die Kosten betrage ca. 1785 € ohne Fundamente):

- Kerschlach

- Fischen:

Ammerbrücke Dießen Parkplatz

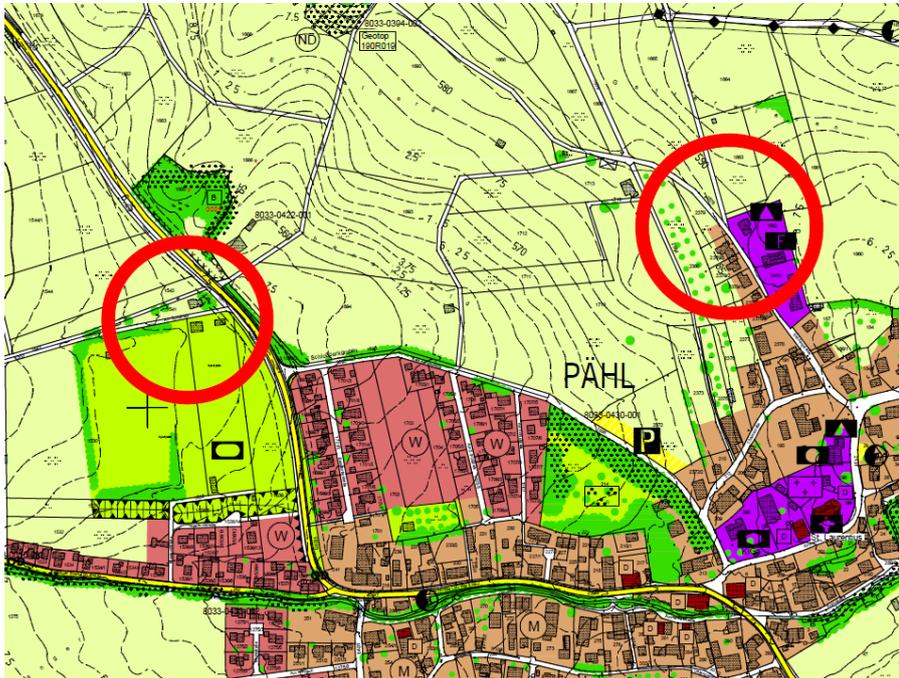
Bachäcker/Am Weißbach



- Pähl:

Eichenstraße / Kleine Schule

Sportplatz



2. GR Hain: Geschwindigkeitsbegrenzung Gewerbegebiet

Bgm. Grünbauer erläutert, dass das Ortsschild nicht weiter hinausgeschoben werden kann, er spricht jedoch mit Frau Promberger welche Lösungen es hier geben könnte

3. GRin Klafs: Ergebnis Geschwindigkeitsmessung vor der Schule

Bgm Grünbauer erläutert, dass die Auswertung der Geschwindigkeitsmessung ergeben hat, dass 90 % der Fahrzeuge nicht schneller als 40 km/h fahren (in beiden Richtungen), eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km ist deshalb nicht erforderlich.

Zudem sieht er derzeit mehr Gefährdungspotential zu den jeweiligen Schulbeginn- und Endzeiten durch das Fahrverhalten der Eltern im Bereich der Schule. GRin Herz regt an, dass die Lehrer darauf angesprochen werden sollten, die Eltern darauf hinweisen, dass die Kinder zu Fuß in die Schule gehen sollten.